



Schachgemeinschaft

Caissa Hamm 1981



J a h r g a n g 27

N r . 11 / 3 3 5

N o v e m b e r 2 0 1 0

Bezirksklasse:

Unglückliche Auswärtsniederlage für Caissa II

Kreisliga:

Caissa III und Caissa IV verlieren ihre jeweiligen Spiele

Gewinner des Caissa-Vereinspokals:

Marcus Lankers

Bezirksliga 2010/2011

1. Runde am 05. September:

SC Werl 81 I	- CAISSA Hamm I	5,5:2,5
KS Hamm 45/58 II	- SC L-Horstmar I	2,0:6,0
SV Ahlen 54 III	- SV Unna 24 I	1,0:7,0
SV Bönen 49 I	- SV Kamen 30 III	4,5:3,5
SK Werne 72 I	- SVG Hamm II	4,5:3,5

3. Runde am 07. November:

KS Hamm 45/58 II	- CAISSA Hamm I	
SV Ahlen 54 III	- SC Werl 81 I	
SV Bönen 49 I	- SC L-Horstmar I	
SK Werne 72 I	- SV Unna 24 I	
SVG Hamm II	- SV Kamen 30 III	

2. Runde am 26. September:

CAISSA Hamm I	- SVG Hamm II	5,5:2,5
SV Kamen 30 III	- SK Werne 72 I	5,5:2,5
SV Unna 24 I	- SV Bönen 49 I	4,5:3,5
SC L-Horstmar I	- SV Ahlen 54 III	5,0:3,0
SC Werl 81 I	- KS Hamm 45/58 II	6,0:2,0

4. Runde am 28. November:

CAISSA Hamm I	- SV Kamen 30 III	
SV Unna 24 I	- SVG Hamm II	
SC L-Horstmar I	- SK Werne 72 I	
SC Werl 81 I	- SV Bönen 49 I	
KS Hamm 45/58 II	- SV Ahlen 54 III	

Tabelle

Platz	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte	
1	(2) SC Werl 81 I	(1825)	2	2	0	0	11,5:4,5	4:0
1	(5) SV Unna 24 I	(1881)	2	2	0	0	11,5:4,5	4:0
3	(1) SC Lünen-Horstmar 31/73 I	(1744)	2	2	0	0	11,0:5,0	4:0
4	(7) SV Kamen 30 III	(1687)	2	1	0	1	9,0:7,0	2:2
5	(3) SV Bönen 49 I	(1868)	2	1	0	1	8,0:8,0	2:2
5	(9) SG CAISSA Hamm 81 I	(1828)	2	1	0	1	8,0:8,0	2:2
7	(3) SVG Hamm II	(1776)	2	1	0	1	7,0:9,0	2:2
8	(7) SK Werne 72 I	(1877)	2	0	0	2	6,0:10,0	0:4
9	(5) SV Ahlen 54 III	(1585)	2	0	0	2	4,0:12,0	0:4
9	(10) KS Hamm 45/58 II	(1769)	2	0	0	2	4,0:12,0	0:4

Das Nachholspiel aus der ersten Runde zwischen Ahlen II und Unna konnten die Favoriten aus Unna klar für sich entscheiden. Damit ziehen sie mit dem Tabellenführer aus Werl gleich. Ahlen III ist nun gemeinsam mit Werne und der Zweiten der Königsspringer am Tabellenende wiederzufinden.

Vereinspokal 2010

Halbfinale : Knut Boriesosdiek – Marcus Lankers 0 : 1
Bernd Recktenwald (spielfrei)

Finale : Marcus Lankers – Bernd Recktenwald 1 : 0

Drei Teilnehmer. Da kann man sich jede Berichterstattung schenken.

Bis denn

Der Pokalsieger

Bezirksklasse 2010/2011

Ergebnisse 2. Runde, 31. Oktober:

SV Heessen 25 I	- SV Rünthe 46 I	5,5 : 2,5
SV Bönen 49 II	- SVG Hamm III	4,5 : 3,5
SV Kamen 24 IV	- SC L-Horstmar II	5,0 : 3,0
SV Unna 24 II	- CAISSA Hamm II	5,5 : 2,5
KS Hamm 45/58 III	- SC Werl 81 II	4,0 : 4,0

3. Runde am 21. November:

SC Werl 81 II	- SV Heessen 25 I	
CAISSA Hamm II	- KS Hamm 45/58 III	
SC L-Horstmar II	- SV Unna 24 II	
SVG Hamm III	- SV Kamen 30 IV	
SV Rünthe 46 I	- SV Bönen 49 II	

SV Unna 24 II		SG Caissa Hamm II				
Brett 1	Dennis Reininghaus	1608	-	Peter Swetlik	1689	1,0 : 0,0 (2)
Brett 2	Albert Schweda	1597	-	Björn Keirinn	1644	0,5 : 0,5 (7)
Brett 3	Jürgen Behn	1778	-	Detlev Kaesler	1609	0,5 : 0,5 (6)
Brett 4	Joachim Seibert	1551	-	Markus Unruh	1675	0,5 : 0,5 (8)
Brett 5	Jonas Bertschik	1551	-	Stefan Breddermann	1579	1:0 : 0,0 (5)
Brett 6	Günter Abromeit	1562	-	Hans-Wilhelm Mansberg	1379	0:0 : 1,0 (kfl.) (1)
Brett 7	Robin Eichhorn	1369	-	Marc Böse	1138	1:0 : 0,0 (3)
Brett 8	Lando Kortan	1301	-	Henry July	1031	1:0 : 0,0 (4)
<hr style="width: 100%;"/>						5,5 : 2,5

Tabelle

Platz	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Brettpunkte	Punkte
1	(-) SV Bönen 49 II	2	2	0	0	9,5 : 6,5	4 : 0
2	(-) SV Unna 1924 II	2	1	1	0	9,5 : 6,5	3 : 1
3	(-) KS Hamm 45/58 III	2	1	1	0	8,5 : 7,5	3 : 1
4	(-) SV Heessen 25 I	2	1	0	1	9,0 : 7,0	2 : 2
5	(-) SC Werl 81 II	2	0	2	0	8,0 : 8,0	2 : 2
5	(-) Schachvereinigung Hamm III	2	1	0	1	8,0 : 8,0	2 : 2
5	(-) SG Caissa Hamm 81 II	2	1	0	1	8,0 : 8,0	2 : 2
8	(-) SV Kamen 30 IV	2	1	0	1	7,5 : 8,5	2 : 2
9	(-) SC Lünen-Horstmar 31/73 II	2	0	0	2	6,0 : 10,0	0 : 4
9	(-) SV Rünthe 46 I	2	0	0	2	6,0 : 10,0	0 : 4

Rolf und Ralf fielen bei unserem Spiel gegen Unna leider aus - doch nur fast, denn Ralf wiederrief kurz vor dem Spiel seinen Ausfall. Dumm war nur, dass Henry und Marc schon für ihren Einsatz zugesagt hatten. Ralf zeigte sich vorbildlich indem er anbot, dass wenn die beiden spielen wollten sie ruhig spielen dürften - und so kam es dann auch. In Unna stellten wir fest, dass die beiden ebenfalls gegen Jugendliche ihres Alters spielen mußten - besser hätte es nicht kommen können. Unna II schenkte uns sogar einen kampflösen Punkt an Brett 6, sodass Hans Wilhelm kampflös gewann.

Lange Zeit passierte ergebnistechnisch nichts. Peter schien ganz gut zu stehen, Björn ausgeglichen, Detlev hatte einen schönen Angriff gestartet, Markus Unruh (in einer "wilden" Partie) sah trotzdem mindestens ausgeglichen aus, Stefan hielt sich ebenfalls ganz ordentlich, Marcs Stellung sah ausgeglichen aus und Henry hatte nach Offenreißen der gegnerischen Rochade einen wunderbaren Angriff auf den Königsflügel gestartet. In Stefans Partie hatte sich alles bis auf 2 Türme und Dame und gleicher Bauernanzahl abgetauscht. Ein Remisangebot von Stefan kam zu diesem Zeitpunkt ganz recht - allerdings lehnte sein Gegner das Angebot aufgrund des kampflös abgegeben Brettpunktes leider ab - schade, denn diesen Lohn hätte sich Stefan zu diesem Zeitpunkt redlich verdient.

Nach ca. 3 Stunden Spielzeit musste Peter überraschend seine Partie verloren geben - der Anfang vom Ende. Kurz darauf mussten unsere beiden Youngstars, die bisher mehr als ausgeglichen standen, jeweils ihre Partien verloren geben. Zu allem Unglück verlor Stefan leider kurz darauf dann auch noch seine Partie. 4:1 für Unna. Die restlichen Partien standen mindestens ausgeglichen. Nur Detlevs Partie sah nicht gut aus - er konnte sich allerdings wieder "erholen". Björns Gegner bot ihm verständlicherweise Remis an. "Ja, ist schon klar" erwiderte Björn und lehnte aufgrund des Punktestandes ab. Detlev war völlig vertieft in seine Partie, kämpfte und war froh, "das Ruder herumzureißen" und erreichte einen stellungsmäßigen Ausgleich. Völlig ergriffen von diesem Erfolg bot er seinem Gegner spontan Remis an - auf das der Gegner natürlich einwilligte. Dadurch willigten auch alle anderen jeweils auf die Remisangebote der Gegner ein - der Kampf war entschieden. Detlev machte sich natürlich unglaubliche Vorwürfe. Trotzdem muß man sagen, dass es auch ohne sein Remisangebot für uns ziemlich schwer geworden wäre, ein 4:4 zu erreichen - also @Detlev: Noch einmal: Mach Dir keine Vorwürfe. Hätten wir an diesem Spieltag auf Sieg spielen wollen, hätte Ralf spielen müssen.

Fazit: Es waren sehr unglückliche "Zufälle", die uns mindestens ein Unentschieden verhinderten. Stefans Partie war mindestens Remis, Peter verlor ziemlich unglücklich und bei Marc und Henry fehlte nur ein kleiner "Stubs" um die jeweilige Partie zu gewinnen. Um so erfreulicher war es für uns zu sehen, wie Marc und Henry ihre jeweiligen Partien spielten. Bis auf die jeweiligen Aussetzer, die leider sofort ihre Partien kosteten, hatten sie sehr sehr gut gespielt: hoch konzentriert und taktisch super. Schade dass wir sie nur 2x einsetzen können - mithalten können sie an den letzten Brettern auf jeden Fall. BK

Unser nächster Gegner: KS Hamm 45/58 III

17	Ittner, Ralf (MF)	1698 - 43
18	Weigang, Peter	1558 - 41
19	Schmitz, Alfred	1690 - 84
20	Gutte, Walter	1660 - 82
21	Hellwig, Hugo	1638 - 70
22	Radke, Werner	1463 - 43
23	Kling, Dieter	1469 - 52
24	Schwenzfeier, Michael	1308 - 03

Kreisliga 2010/2011

Ergebnisse der 2. Runde:

CAISSA Hamm IV	- SVG Hamm V	1,0:5,0
SC Werl 81 III	- SVG Hamm IV	2,0:4,0
SV Rünthe 46 II	- SV Bönen 49 III	2,0:4,0
SV Kamen 30 V	- SV Ahlen 54 IV	3,0:3,0
CAISSA Hamm III	- SK Werne 72 II	2,5:3,5

SG CAISSA Hamm 81 III		(1397)	-	SK Werne 72 II	(1379)		
Brett 1	17 Wilfried Keiber	1803	-	9 Egon Zimmermann	1539	1:0	(5)
Brett 2	18 Winfried Heinz	1501	-	10 Manfred Pälme	1520	½:½	(3)
Brett 3	19 Dietmar Chomuntowski	1425	-	11 Fritz Burgstaller	1454	0:1	(4)
Brett 4	21 Andrea Hachmeister	1485	-	12 Thomas Höselbarth	1373	1:0	(2)
Brett 5	22 Marc Böse	1138	-	13 Marc Richter	1155	0:1	(6)
Brett 6	3001 Henry July	1031	-	14 Leonard Hesener	1230	0:1	(1)
						2½:3½	

SG CAISSA Hamm 81 IV		(1298)	-	SVG Hamm V	(1242)		
Brett 1	24 Uwe Tiefenbach	1550	-	31 Markus Kleinselbeck	1570	0:1	(5)
Brett 2	25 Jürgen Berendes	1376	-	32 Dieter Reininghaus	1331	½:½	(6)
Brett 3	26 Mario Tarka	1128	-	33 Karsten Baschin	1298	0:1	(4)
Brett 4	27 Bernd Recktenwald	1317	-	34 Hajo Baschin	1242	0:1	(1)
Brett 5	28 Mathias Schrafen	1120	-	35 Jan Kleinselbeck	1099	½:½	(3)
Brett 6	4003 Gerd Osterburg	-----	-	42 Thilo Rother	913	0:1	(2)
						1:5	

Tabelle

Platz	Mannschaft		Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1	(1) SV Bönen 49 III	(1325)	2	2	0	0	8,5:3,5	4:0
2	(3) SVG Hamm IV	(1426)	2	2	0	0	8,0:4,0	4:0
3	(4) SK Werne 72 II	(1379)	2	2	0	0	7,0:5,0	4:0
4	(1) SV Ahlen 54 IV	(1585)	2	1	1	0	7,5:4,5	3:1
5	(8) SVG Hamm V	(1259)	2	1	0	1	7,0:5,0	2:2
6	(5) SG CAISSA Hamm 81 III	(1486)	2	0	1	1	5,5:6,5	1:3
6	(7) SV Kamen 30 V	(1411)	2	0	1	1	5,5:6,5	1:3
8	(5) SG CAISSA Hamm 81 IV	(1347)	2	0	1	1	4,0:8,0	1:3
9	(9) SV Rünthe 46 II	(1170)	2	0	0	2	3,5:8,5	0:4
9	(9) SC Werl 81 III	(1296)	2	0	0	2	3,5:8,5	0:4

Vorjahresmeister gegen Vorjahresvizemeister lautete die Spitzenbegegnung in der Bürgerhalle. Alle 12 Akteure bemühten sich dann auch um dementsprechend anspruchsvolle Partien, So kam es dann auch, denn es dauerte schon über drei Stunden bis die erste Partie entschieden wurde. Henry musste sich nach langer guter Gegenwehr dann doch geschlagen geben. Winfried hatte sich bis in ein unübersichtliches Endspiel vorkämpft und willigte ins Remis ein, und Andrea brachte den Ausgleich für CAISSA als sie mit einer schönen Kombination eine Figur gewann. Dietmar hatte ein Remisangebot abgelehnt, um sich für seine unglückliche Vorjahresniederlage zu revanchieren, aber leider unterlief ihm genau wie damals wieder ein Fehler gegen den Mannschaftsführer der Werner. Wilfried hatte im Mittelspiel einen Bauern erobert und dieser Vorteil reichte ihm, um noch einmal zum 2,5:2,5 auszugleichen. Marcs Versuche wenigstens noch das Mannschaftsremis zu retten wurden nach fast 5 Stunden Spielzeit leider nicht belohnt. Bitter für ihn, dass er zu spät bemerkte, dass ein Turmgewinn möglich gewesen wäre.

3. Runde am 14. November:

SK Werne 72 II	- CAISSA Hamm IV
SV Ahlen 54 IV	- CAISSA Hamm III
SV Bönen 49 III	- SV Kamen 30 V
SVG Hamm IV	- SV Rünthe 46 II
SVG Hamm V	- SC Werl 81 III

4. Runde am 05. Dezember:

CAISSA Hamm IV	- SC Werl 81 III
SV Rünthe 46 II	- SVG Hamm V
SV Kamen 30 V	- SVG Hamm IV
CAISSA Hamm III	- SV Bönen 49 III
SK Werne 72 II	- SV Ahlen 54 IV

„Die obere Hälfte gegen die untere“, könnte das Motto der nächsten Runde lauten, denn tatsächlich spielen die Mannschaften der Plätze 1 - 5 gegen die noch sieglosen Mannschaften der Plätze 6 - 10.

Unsere nächsten Gegner:

SV Ahlen 54 IV

25	Jürgen Friebel	1769-12
26	Heinrich Dahlhoff	1692-6
27	Eric Klötzel	1454-16(98)
28	Andreas Lipske	1506-13
29	Heinz Busche	1457-153
30	Karsten Offele	1517-4
4001	Alois Stratmann	1350-59
4002	Janis Mir Wais	1202-10(00)

Durchschnitt: 1566
Saison 09/10: 9. Kreisliga
Bilanz:.. 3 Sp. 3-0-0 6:0 Pu. 16,5:5,5 Bp

SK Werne 72 II

9	Egon Zimmermann	1539-51
10	Manfred Pälme	1520-40
11	Fritz Burgstaller	1454-46
12	Thomas Höselbarth	1373-4 (90)
13	Marc Richter	1155-9 (91)
14	Leonard Hesener	1230-2 (96)
15	Arno Frevert	1278-13
16	Norbert Schnelting	1385-3
17	Thomas Oestermann	1038-6 (91)
18	Sebastian Richter	949-5 (91)

Durchschnitt: 1379
Saison 09/10: 2. Kreisliga
Bilanz:.. 1 Sp. 0-0-1 0:2 Pu. 2,5:3,5 Bp

In Ahlen treffen wir auf die DWZ-mäßig beste Mannschaft dieser Kreisligasaison. Allerdings ist es zweifelhaft, ob die Ahlener auch in Bestbesetzung antreten können. So gibt es dann vielleicht doch noch eine reelle Chance für uns zu punkten.

Was Werne zu leisten imstande ist, wenn die Mannschaft in Bestbesetzung antritt, hat sie eindrucksvoll in der Bürgerhalle gezeigt. Wird ein ganz schwerer Brocken für unsere Vierte, aber „nichts ist unmöglich“!

Spielbericht Caissa IV

Leider konnte Caissa IV in der zweiten Runde keine weiteren Punkte sammeln. Vielmehr wird klar, wohin die Reise geht. Kampf gegen den Abstieg. Konnten wir im letzten Jahr noch einen Sieg gegen die die fünfte Mannschaft der Schachvereinigung Hamm verbuchen, steht nun eine deutliche 1:5 Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Viele individuelle Fehler führten zur Niederlage, aber auch zu dem einen erkämpften Punkt. Ist Schach nicht überhaupt ein Individualsport??? Eine Frage, die zum Philosophieren einlädt! Vielleicht eine neue Rubrik in der Caissa??? Nun ja, nun zum Spielverlauf in nicht chronologischer Abfolge! Bernd bleibt seiner Linie treu und setzt zu früher Stunde Zeichen. Diesmal leider ein negatives Zeichen, denn er verlor nach 90 Minuten Spielzeit. Auch Uwe, sonst eine sichere Bank für ein remis, verlor sein Spiel. Er übersah eine Springergabel. Mario gab seine Partie nach Materialverlust frustriert auf und Gerd kämpfte bis zum Schluss. Verlor jedoch seine Partie auch. Jürgen machte es da schon besser. Trotz Materialrückstand, magisch beflügelt, erkämpfte er ein remis! Auch Mathias erkämpfte in einer zu Beginn sehr offenen Stellung ein remis. Und in der nächsten Runde??? ...wird hoffentlich alles besser!



TERMIN E

04.11.10	20.00 Uhr	Norbert-Pieck-Turnier (1. Blitz VM-Wertung)
07.11.10	14:00 Uhr	3. Runde Bezirksliga KS Hamm II - SG Caissa I
14.11.10	14.00 Uhr	3. Runde Kreisliga SV Ahlen IV - SG Caissa III SK Werne II - SG Caissa IV
19.11. - 21.11.10	21.11.10 14.00 Uhr	Kaiserbrunnen Winterspecial 3. Runde Bezirksklasse SG Caissa II - KS Hamm III
28.11.10	14.00 Uhr	4. Runde Bezirksliga SG Caissa I - SV Kamen III
05.12.10	14.00 Uhr	4. Runde Kreisliga SG Caissa III - SV Bönen III SG Caissa IV - SC Werl III

Viererpokal 2010

Oh jeh - das war nix. Keine unserer Caissa Mannschaften kamen weiter als über Runde 1 hinaus.

Hier die einzelnen Ergebnisse:

SG Caissa I - SV Kamen I: 1,0 : 3,0				
1.	Hachmeister, D.	-	Weidemann	0 : 1
2.	Röller	-	Kilian	0 : 1
3.	Breuer	-	Kleinegger	0 : 1
4.	Pätzold	-	Traunecker	1 : 0

SV Bönen - SG Caissa II: 3,5 : 0,5				
1.	Schötz	-	Krämer	1 : 0
2.	Schlottmann	-	Boriesosdiek	1 : 0
3.	Medger	-	Keirinn	0,5 : 0,5
4.	Schütz	-	Hachmeister, A.	1 : 0

Spaß gemacht hat es trotzdem - ich (bei Caissa II) konnte einen netten Abend im Spiellokal in Bönen erleben. Nächstes Jahr gehts bestimmt wieder an den Start für den Viererpokal - und wer weiß, vielleicht sieht es dann vom Ergebnis her schon ganz anders aus.

BK

„Top 20“ 2010/2011

<u>Punkte:</u>	<u>Ma.</u>	<u>Sp.</u>	<u>G</u>	<u>R</u>	<u>V</u>	<u>Pu.</u>	<u>Einsätze:</u>	
1. (6) W. Mansberg	II	2	2	0	0	2,0:0,0	1. (1) M. Lankers	4
2. (2) B. Keirinn	II	2	1	1	0	1,5:0,5	2. (2) B. Röller	4
3. (3) D. Kaesler	II	2	1	1	0	1,5:0,5	3. (3) K. Pätzold	4
4. (4) M. Unruh	II	2	1	1	0	1,5:0,5	4. (4) H. Krämer	3
5. (1) D. Hachmeister	I	1	1	0	0	1,0:0,0	5. (5) K. Boriesosdiek	3
6. (5) R. Elberg	II	1	1	0	0	1,0:0,0	6. (6) M. Breuer	3
7. (7) W. Keiber	III	1	1	0	0	1,0:0,0	7. (7) C. Stoffer	3
8. (8) A. Hachmeister	III	1	1	0	0	1,0:0,0	8. (8) B. Keirinn	3
9. (9) M. Lankers	I	2	1	0	1	1,0:1,0	9. (9) D. Hachmeister	2
10. (10) M. Breuer	I	2	0	1	1	1,0:1,0	10. (10) A. Hachmeister	2
11. (11) B. Röller	I	2	1	0	1	1,0:1,0	11. (13) P. Swetlik	2
12. (12) K. Pätzold	I	2	1	0	1	1,0:1,0	12. (14) D. Kaesler (97)	2
13. (13) C. Stoffer	I	2	0	2	0	1,0:1,0	13. (15) M. Unruh	2
14. (14) K. Boriesosdiek	I	2	0	2	0	1,0:1,0	14. (17) S. Breddermann	2
15. (15) S. Bauch	I	1	0	1	0	0,5:0,5	15. (18) W. Mansberg	2
16. (16) R. Leßmöllmann	II	1	0	1	0	0,5:0,5	16. (22) M. Böse	2
17. (17) W. Heinz	III	1	0	1	0	0,5:0,5	17. (23) H. July	2
18. (18) J. Berendes	IV	1	0	1	0	0,5:0,5	18. (11) S. Bauch	1
19. (19) M. Schrafen	IV	1	0	1	0	0,5:0,5	19. (12) R. Leßmöllmann	1
20. (20) H. Krämer	I	2	0	1	1	0,5:1,5	20. (16) R. Elberg (289)	1
21. (23) D. Chomuntowski	III	1	0	0	1	0,0:1,0	21. (19) W. Keiber	1
22. (26) U. Tiefenbach	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	22. (20) W. Heinz	1
23. (27) M. Tarka	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	23. (21) D. Chomuntowski	1
24. (28) B. Recktenwald	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	24. (24) U. Tiefenbach	1
25. (29) G. Osterburg	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	25. (25) J. Berendes	1
26. (21) P. Swetlik	II	2	0	0	2	0,0:2,0	26. (26) M. Tarka	1
27. (22) S. Breddermann	II	2	0	0	2	0,0:2,0	27. (27) B. Recktenwald	1
28. (24) M. Böse	III	2	0	0	2	0,0:2,0	28. (28) M. Schrafen	1
29. (25) H. July	III	2	0	0	2	0,0:2,0	29. (29) G. Osterburg	1

Mannschaften 2010/2011

	<u>Sp.</u>	<u>G</u>	<u>U</u>	<u>V</u>	<u>Brettunkte</u>	<u>Punkte</u>
1. (1) SG CAISSA II	2	1	0	1	8,0:8,0	2:2
2. (2) SG CAISSA I	2	1	0	1	8,0:8,0	2:2
3. (3) SG CAISSA III	2	0	1	1	5,5:6,5	1:3
3. (4) SG CAISSA IV	2	0	1	1	4,0:8,0	1:3
Gesamt:	8	2	2	4	25,5:30,5	6:10

<u>Pokal:</u>	<u>Ma.</u>	<u>Sp.</u>	<u>G</u>	<u>R</u>	<u>V</u>	<u>Pu.</u>	<u>Jugendeinsätze 2010/2011</u>	
1. K. Pätzold	I	1	1	0	0	1,0:0,0	1. H. July	2
2. B. Keirinn	II	1	0	1	0	0,5:0,5	2. M. Böse	1
3. D. Hachmeister	I	1	0	0	1	0,0:1,0		
4. B. Röller	I	1	0	0	1	0,0:1,0		
5. M. Breuer	I	1	0	0	1	0,0:1,0		
6. H. Krämer	II	1	0	0	1	0,0:1,0		
7. K. Boriesosdiek	II	1	0	0	1	0,0:1,0		
8. A. Hachmeister	II	1	0	0	1	0,0:1,0		
SG CAISSA Pokal	I	1	0	0	1	0:2		1,0:3,0
SG CAISSA Pokal	II	1	0	0	1	0:2		0,5:3,5
Gesamt:		2	0	0	2	0:4		1,5:6,5

Bezirks - Blitz - Mannschaftsmeisterschaft 2010

erstmalig in einer Gruppe in 15 Runden Schweizer System									SG CAISSA I					
DWZ-Schnitt									1936	1851	1848	1641	1816	
Rang	Mannschaft	TWZ	G	U	V	Punkte	Brettunkte	Buchholz	M. Lankers	B. Röller	K.-H. Pätzold	C. Stoffer	Punkte:	Brettpunkte:
1.	SV Ahlen 54 I	2150	15	0	0	30	53,5	242	0	0	0	0	0	0
2.	KS Hamm 45/58 I	2175	13	1	1	27	48,5	245	0,5	0	1	0	0	1,5
3.	SVg Hamm I	2121	13	0	2	26	47,0	234	0,5	0,5	0	0	0	1
4.	SV Kamen I	2107	10	2	3	22	43,5	244	0,5	0,5	0	1	1	2
5.	CAISSA Hamm 81 I	1764	10	1	4	21	39,5	235	-	-	-	-	-	0
6.	KS Hamm 45/58 II	1940	8	2	5	18	34,5	243	0,5	1	0	0	0	1,5
7.	SVg Hamm II	1775	8	1	6	17	33,0	239	0	1	1	1	2	3
8.	SV Ahlen 54 II	1846	8	1	6	17	31,0	233	1	1	1	0,5	2	3,5
9.	SV Kamen II	1805	7	1	7	15	33,0	235	0	1	1	1	2	3
10.	SV Kamen III	1629	6	3	6	15	29,0	231	0,5	1	1	0,5	2	3
11.	SV Bönen I	1758	7	0	8	14	28,5	229	0	1	1	1	2	3
12.	SK Werne I	1756	5	3	7	13	31,5	237	0	1	0,5	1	2	2,5
13.	SV Unna I	1704	5	3	7	13	25,5	221	-	-	-	-	-	-
14.	SV Heessen I	1596	5	3	7	13	24,0	224	-	-	-	-	-	-
15.	SV Rünthe I	1641	4	4	7	12	27,0	219	-	-	-	-	-	-
16.	SC Werl I	1610	5	1	9	11	23,0	210	-	-	-	-	-	-
17.	SC Lünen-Horstmar I	1506	1	4	10	6	16,0	202	1	1	1K	1	2	4
18.	SV Rünthe II	1394	1	3	11	5	16,5	201	1	1	1	0,5	2	3,5
19.	SV Bönen II	1258	1	3	11	5	15,5	196	1	1	1	1	2	4
	spielfrei (K)		0	0	0	0	0		1K	1K	1K	1K	2	4
								Gesamt	7,5	12	10,5	9,5	21	39,5

Unsere „glorreichen Vier“ erzielten ein wirklich herausragendes Ergebnis. An Nummer Neun gesetzt gelang uns der fünfte Platz und Christian konnte mit zu Hellas, ohne vorher zur Bank zu müssen, da der Rest der Mannschaft darüber einig war, dass dem aus dem fernen Meinerzhagen Angereisten der Ratingpreis <1800 in Höhe von 20,00 € zusteht. Bester Einzelspieler war Bernhard mit überragenden 12 Punkten. Aber auch Karl-Heinz und Christian konnten mit ihren Ergebnissen, die weit über 60% lagen sehr zufrieden sein, so dass

dem MF am Spitzenbrett ein Resultat von 50% reichte.

Auswertung Turnier	Alt	Wertung	Du	(Pu.)+-	Erfolg	Alt2	=	:3=	Neu	Diff.	
Marcus Lankers	370	5	400	-7	393	740	1133	377,7	378	6	8
Bernhard Röller	360	4	380	57	437	720	1157	385,7	386	5	26
Karl-Heinz Pätzold	344	5	360	31	391	688	1079	359,7	360	6	16
Christian Stoffer	329	3	340	21	361	658	1019	339,7	340	4	11

Bei der Auswertung dieses Turnieres bin ich von den Werten der Meisterklasse ausgegangen, da die Durchschnitte denen aus dem Vorjahr am nächsten kommen. Falls ich diese Auswertung in der nächsten Saison noch machen werde, wird es einen Systemwechsel geben.

Platz	VJ	Name	Wertung	Diff.	
1	1	Dirk Hachmeister	418	3	Traditionell bildet die Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft den Abschluss unserer Blitzsaison. Von den vier Teilnehmern konnten sich alle verbessern. Das war dann die Saison 09-10. Dirk konnte mit nur drei Auswertungen seinen Spitzenplatz behaupten. In den Top Five tauschten Bernhard und Karl-Heinz die Plätze. Insgesamt kamen 20 Spieler in die Wertung. Damit konnte der Abwärtstrend (Vorjahr 22, Vorvorjahr 25) leider nicht gestoppt werden. Die größten Zuwächse konnten Knut und Bernhard, die beide an fünf der sechs Turniere teilnahmen, verzeichnen. Auch Detlef, Christian und Marcus erzielten Gewinne im zweistelligen Bereich. Größere Verluste mussten Karl-Heinz, Hans-Jürgen, Bernd, Björn und Ralf hinnehmen. An allen Turnieren nahmen nur Karl-Heinz und Marcus teil.
2	5	Bernhard Röller	386	5	
3	3	Marcus Lankers	378	6	
4	4	Sieghard Bauch	359	4	
5	2	Karl-Heinz Pätzold	360	6	
6	7	Christian Stoffer	340	4	
7	6	Hans-Jürgen Krämer	323	2	
8	9	Markus Unruh	317	3	
9	16	Knut Boriesosdiek	298	5	
10	12	Björn Keirinn	294	5	
11	10	Mathias Breuer	293	2	
12	13	Andrea Hachmeister	282	2	
13	11	Bernd Recktenwald	275	3	
14	-	Ralf Elberg	271	2	
15	-	Winfried Heinz	271	1	
16	15	Peter Swetlik	255	2	
17	18	Detlev Kaesler	254	3	
18	17	Wilhelm Mansberg	248	2	
19	20	Jürgen Berendes	196	1	
20	22	Mario Tarka	161	1	

Kommentar zur Teilnahmebereitschaft bei der BBMM 2010 und zur Lage der Schachgemeinschaft

Die diesjährige Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft (BBMM) war ein sehr schönes Turnier. Erstmals wurde sie in nur einer Gruppe mit dem Modus 15 Runden Schweizer System ausgetragen. Mit 19 teilnehmenden Mannschaften waren es zwar noch einmal drei weniger, als im Vorjahr, doch der von einem unserer Vereinsmitglieder vorhergesagte totale Einbruch, weil es nach seiner Ansicht für schwächere Mannschaften keinen Anreiz gäbe, an einem Turnier mit diesem Modus teilzunehmen, blieb aus. Gegen die Meinung dieses Gründungsmitgliedes unserer Schachgemeinschaft spricht, dass erstmals seit langem wieder einmal alle Vereine des Schachbezirk Hamm vertreten waren. Ebenfalls sind sowohl quantitativ, als auch qualitativ weitaus schwächere Vereine teils sogar, wie zum Beispiel der SV Rünthe (15 Aktive, entspricht 53%), mit zwei Mannschaften angetreten. Uns gelang es nur eine Mannschaft mit vier Spielern bei 37 aktiv gemeldeten Spielern zu stellen (entspricht etwas über 10%). Meiner Meinung nach ist das Turnier nicht nur wegen des Blitzens das wichtigste des Jahres, sondern ist es auch die Möglichkeit Schachspieler aus anderen Vereinen zu treffen, die man sonst nicht sehen würde. Zum Beispiel sind die Thekengespräche mit Norbert Wagner von einem ungeheuren Unterhaltungswert. Ebenfalls ist es in diesem Rahmen möglich Probleme und Missstimmungen zwischen Vereinen auf persönliche Art und Weise aus dem Weg zu räumen. Hier erinnere ich nur an den Viererpokal.

Ich möchte mal an die November-Caissa 2009 erinnern. Dort habe ich bedauert, dass wir nur zwei Mannschaften bei der BBMM 2009 stellen konnten. Ich bat die aktivspielende Leserschaft damals, sich den 03.10.10 schon einmal für dieses Turnier vorzumerken, damit wir, so mein Wunsch damals, vielleicht mal wieder mit vier Mannschaften antreten. Zitat Caissa Nr. 11/324, S. 7: *“Ich hoffe und wünsche mir, dass sich der ein oder andere aus unserem Verein vielleicht jetzt schon den 03. Oktober 2010 vormerkt, so dass wir vielleicht mal wieder mit drei oder sogar vier Mannschaften antreten können“*. Hat ja super geklappt.

Auch die Organisation für die Aufstellung der Mannschaften scheint die zuständigen Personen rein gar nicht zu interessieren. Eine Woche vor dem Turnier ist von offizieller Caissa-Seite noch nichts bekanntgegeben, geschweige denn geplant gewesen. Daraufhin habe ich einen Forumseintrag für das Turnier gestartet. Dort bekam ich die Zusagen von Christian und Knut. Telefonisch habe ich dann noch bei Karl-Heinz und Bernhard die Bestätigungen für deren Teilnahme eingeholt. Im Internet tat sich dann bis Donnerstag nichts mehr. Am Spielabend, an dem doch der ein oder andere potentielle Blitzer da war, warb ich nochmals für die Teilnahme, damit wir wenigstens den Stand des Vorjahres mit zwei Mannschaften erreichten. Ich hatte jedoch den Eindruck, dass mein Werben für das Turnier als störend empfunden wurde. Ganz im Gegenteil kritisierte das oben genannte Gründungsmitglied den neuen Modus der BBMM 2010, bevor diese überhaupt stattgefunden hat. Einzig Markus Unruh zeigte Interesse und bat mich, ihn am Freitag anzurufen. Der Rest sagte mit oder ohne Nennung von Gründen ab. Nach diversen Telefonaten am Freitag, unter anderem der Absage von Markus, meldete ich dann am Abend eine Mannschaft beim Bezirkspielleiter. Im Forum teilte ich dies mit und bemerkte nochmals, dass uns noch drei Spieler für die Nennung einer

„Zweiten“ fehlten. Daraufhin gab es 0 Reaktion. Knut bat dann am Sonntag darum, aussetzen zu dürfen, da er erkrankt war. Hätten sich noch drei Spieler gefunden, wäre er angetreten.

Soweit die Fakten. Nun meine Einschätzung der Lage unseres Vereins:

Wenn man als aktiver Sportler Mitglied in einem Schachverein ist, dann sind damit nicht nur Rechte, sondern auch gewisse Pflichten verbunden. Zu diesen Pflichten zähle ich zum Beispiel die regelmäßige Teilnahme an offiziellen Vereins- und Bezirksturnieren. Bezüglich der Bezirksturniere schlage ich vor, unser Gründonnerstagsblitzturnier auf einen anderen Termin zu verlegen, da an diesem Termin nun regelmäßig die Bezirksblitz Einzelmeisterschaft stattfinden wird. Bezüglich der Teilnahme an den Vereinsturnieren ist zu bemerken, dass diese seit Jahren rückläufig ist. Unrühmlicher Tiefpunkt ist die diesjährige Vereinspokalmeisterschaft.

Eigentlich gehe ich einmal davon aus, dass uns allen das Schachspiel Spaß macht. Sonst wären wir ja vielleicht im Tennis- oder Skatverein. Doch denke ich, dass dies für viele aktive Mitglieder unserer Schachgemeinschaft nicht mehr zutrifft. Das gefällt mir nicht.

Meine Konsequenzen:

- Ich werde keinem mehr mit Werbung für irgendwelche Bezirks- oder auch Vereinsturniere auf die Nerven gehen.
- Die Organisation und die Aufstellung für diese Turniere überlasse ich den dafür gewählten Vorstandsmitgliedern.
- Sollte unser Gründonnerstagsturnier nicht verschoben werden, werde ich nicht mehr daran teilnehmen.
- Auf der nächsten JHV werde ich mein Vorstandsamt zur Verfügung stellen
- Sollte der Wunsch bestehen, werde ich weiter Mannschaftsführer der Ersten sein.
- Wenn es kein anderer machen möchte, werde ich ein neues Auswertungssystem zur Ermittlung der Blitzzahlen einführen.

Sollte sich nicht grundlegend etwas an der Einstellung einiger unserer Aktiven bezüglich der Teilnahme an Vereins- und Bezirksturnieren und auch in puncto Anwesenheit an den Spielabenden ändern, werde ich vielleicht noch andere Konsequenzen ziehen.

Mal gucken, was passiert

Euer (ziemlich frustrierter) Marcus

Damals

Vor 5 Jahren:

Nach dem Sieg über Heessen I liegt unsere Erste weiterhin hinter Kamen II und Unna mit 6:2 Punkten auf dem 3. Platz in der Bezirksligatabelle. Das Norbert-Pieck-Turnier 2005 gewinnt Dirk Hachmeister vor Karl-Heinz Pätzold, Sieghard Bauch und weiteren 12 Teilnehmern. Ansgar Hachmeister wird am Tag seiner Geburt als neues CAISSA-Mitglied aufgenommen.

Vor 10 Jahren:

In der 3. Bezirksligarunde kommt CAISSA I gegen Werne II nicht über ein 4:4 hinaus, während CAISSA II überraschend gegen Unna I mit 5,5:2,5 gewinnt. In der Kreisliga gewinnt CAISSA III gegen Heessen II mit 5,5:2,5 und CAISSA IV unterliegt Werne III mit 2,5:5,5. Bei der Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft erreicht CAISSA I in der Besetzung Dirk Hachmeister, Bernhard Rölller, Sieghard Bauch und Marcus Lankers erstmals die Vizemeisterschaft, die zur Teilnahme an der Verbandsmeisterschaft berechtigt. Am Allerheiligenblitzturnier 2000 beteiligen sich 18 Spieler, es gewinnt Bernhard Rölller vor Karl-Heinz Pätzold und Sieghard Bauch. Bei der Verbandsmeisterschaft U12 erreicht Mats Bierkämper unter 52 Teilnehmern den 10. Platz.

Vor 15 Jahren:

Im November 1995 wird erstmals ein Protest der SG CAISSA im Bezirks-Spielausschuss behandelt. Dabei wird unserem Protest einstimmig mit 5:0 stattgegeben und der Bezirksjugendleiter muss seine Entscheidungen zur Partie Breuer – Hackl revidieren. In der Bezirksklasse gewinnt CAISSA I gegen Horstmar II mit 6:2 und Bockum-Hövel gegen Stockum II mit 4,5:3,5. CAISSA II verliert das 3. Kreisligaspiel gegen Hamm 1911 mit 3,5:4,5 und CAISSA III besiegt Stockum V in der 2. Kreisklasse mit 3:2. Das Allerheiligenblitzturnier 1995 gewinnt Sieghard Bauch, Jugendvereinsblitzmeister wird Mathias Breuer. Neuaufnahmen im November 1995 sind u. a. Sascha Krentzlin und Tobias Sporkert.

Vor 20 Jahren:

Mit einem Hängepartiesieg Leßmöllmann gegen Zilles kann unsere Erste in Werries ein 4:4 retten und liegt damit auf dem 8. Platz von 10 Mannschaften in der Bezirksliga. Ebenfalls 8. Ist CAISSA II in der Kreisliga nach einer 1,5:6,5 Niederlage gegen Ahlen III. Bei der Blitzmannschaftsmeisterschaft belegt unsere Erste den 8. Platz in der Bezirksliga, unsere Zweite den 7. Platz in der Bezirksklasse und unsere Dritte den 3. Platz in der Kreisliga.

Vor 25 Jahren:

Im November 1985 erreicht unsere Erste bei Unna V ein 4:4 Unentschieden. Unsere Zweite nutzt die Spielpause in der Kreisklasse zu einem Freundschaftsspiel gegen Herringen IV und gewinnt an 7 Brettern mit 4,5:2,5. Beim Mannschaftsblitz erreicht CAISSA I den 3. Platz in der Bezirksliga, CAISSA II den 6. Platz in der Kreisliga und CAISSA III den 7. Platz in der Kreisklasse.

Vor 30 Jahren:

Nach Sieghard Bauch, Reimund Hübbe, Wilfried Keiber und Rolf Leßmöllmann finden sich im November 1980 mit Olaf Winter und Holger Herbold zwei weitere Kandidaten für die Gründung eines neuen Schachvereins.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Mitgliedsgeburtstage im November:

<i>07. November</i>	<i>Wilhelm Mansberg</i>
<i>09. November</i>	<i>Martin Duda</i>
<i>09. November</i>	<i>Ansgar Hachmeister</i>
<i>09. November</i>	<i>Jasmina Krömker</i>
<i>23. November</i>	<i>Hansi Krämer</i>

Mitgewirkt an dieser Ausgabe haben: Barbara Hoffmann, Marcus Lankers, Wilfried Keiber, Björn Keirinn und Uwe Tiefenbach